Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische

Vereinigung für Dokumentation

Band: 60 (1984)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Handbuch der Bibliotheken Bundesrepublik Deutschland · Österrreich · Schweiz

Herausgegeben von Helga Lengenfelder 1984. ca. 400 Seiten. Broschur DM 78,— ISBN 3-598-10522-3

Das Handbuch der Bibliotheken verzeichnet insgesamt 6067 Bibliotheken. Davon befinden sich 4680 Bibliotheken in der Bundesrepublik Deutschland, 820 in Österreich und 567 in der Schweiz.

Im ersten Teil werden die Staats-, Landes- und wissenschaftlichen Stadtbibliotheken, die zentralen Universitätsbibliotheken, Schulbibliotheken und die Öffentlichen Bibliotheken erfaßt.

Im zweiten Teil sind die Spezialbibliotheken in fünf Gruppen dargestellt:

Allgemeines (Bibliotheks-, Archiv- und Museumswesen, Dokumentation, Buchwesen, Buchhandel und Verlage, Handschriften, Kinder- und Jugendbücher, Blindenbücher)

Geisteswissenschaften und Theologie (Philosophie, Religion, Kunst, Sprache u. Literatur, Geschichte, Geographie u. Landeskunde)

Sozialwissenschaften (Soziologie, Statistik, Politik, Wirtschaft, Recht, öffentliche Verwaltung, Sozialwesen,

Erziehung, Psychologie, Massenmedien, Ethnologie)

Medizin und Biologie (Medizin, Gesundheitswesen, Pharmakologie, Anthropologie, Biologie, Genetik, Tiermedizin)

Wissenschaft und Technik (Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Geologie, Paläontologie, Botanik, Zoologie, Technik, Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Industrie)

Ein Sach- und Personenregister erschließt die Bestände der Spezialbibliotheken und bedeutende Spezialsammlungen. Einzeleinträge enthalten folgende Angaben: Name der Bibliothek – vollständige Anschrift, Telephon, Telex, Telegrammadresse – Gründungsjahr – Name des verantwortlichen Leiters – Hauptabteilungen großer Universalbibliotheken, bedeutende Sonderbestände und Spezialsammlungen – Bestandsstatistiken – Anschluß an Datenbasen und Informationssysteme – Leihverkehr mit Sigel, Mitgliedschaft bei Fachverbänden.

K·G·Saur München·New York·London·Paris

K·G·Saur Verlag KG·Postfach 711009 · 8000 München 71 · Tel. (089) 798901

Büchergestelle Zeitschriftenregale komplette Bibliothekseinrichtungen Seit 20 Jahren bewährt

Verlangen Sie Prospekte und Referenzen! Unverbindliche Beratung und detaillierte Einrichtungsvorschläge durch Fachleute



ERBA AG

8703 Erlenbach, Telefon 01 910 42 42



SELBSTKLEBEFOLIEN BIBLIOTHEKSMATERIAL

HAWE Hugentobler + Vogel Mezenerweg 9, 3000 Bern 22, Telefon 031 42 04 43

3048 Worblaufen

Morgoolg. Landesbibliothek Leitenhristenabteilung

area Bern



Auf diesen Lorbeeren ruhen wir nicht aus. Wir werden Bewährtes und immer wieder Neues und noch Besseres auch in den nächsten fünfundzwanzig Jahren bringen.

Wir haben keine Schema-Lösungen in der Schublade

(die wir bei jeder neuen Einrichtung wieder hervorziehen können)

Es war damals in Kelsterbach. Man hatte uns Planung und Einrichtung für ein Informationszentrum an der Gesamtschule übertragen. Nach vielen Gesprächen mit allen Beteiligten «stand» die Lösung. Nun galt es, mit der Stadtverwaltung über die Einrichtungskosten zu verhandeln.

Was betrachtet eine öffentliche Verwaltung bei der Vergebung von Aufträgen als wichtiges Teil-Ziel? Gute Produkte – möglichst billig – einzukaufen! Die Herren meinten: Sie können uns doch jetzt einen guten Rabatt auf diese Einrichtung geben. Die große Arbeit für die Planung zahlt sich ja bei den nächsten Aufträgen aus, denn Sie können doch diese Muster-Einrichtung in der gleichen oder fast gleichen Form immer wieder verkaufen. Wir mußten dann sehr deutlich machen, daß wir nicht auf dieser Basis arbeiten können. Die Anforderungen der Benützer wandeln sich rasch, weil die Gesamtentwicklung auf diesem Gebiet rapide Fortschritte macht. Das müssen wir bei unseren Beratungen und bei unseren Objekt-Planungen berücksichtigen. Das ist der Grund, warum wir keine fertigen Lösungen aus der Schublade nehmen können. Sicher, das macht weit mehr Arbeit. Wir wissen auch, daß man mit Schema-Lösungen leicht mehr Geld verdienen könnte. Seit 25 Jahren sind wir aber immer den anderen Weg gegangen und das wollen wir auch beibehalten.

WERNER KULLMANN AG